

# Der Kevin wird Influencer

**W**underschönen guten Tach, liebe Ahlener Zeitungsleser!

Et is wieder vollbracht! Die Abi-Feierlichkeiten laufen auf Hochtouren! Et is auch interessant, dass die „alte Generation“ also ich meine jetzt die Generation, die dass Abi in den 80igern gemacht hat, auf jeden Fall generell bölt: „Bei uns hatte dass Abi noch richtig Wert! Bei uns war dass Abi noch richtig schwer! Da war dass noch ne echte Penne, dass Gymnasium!“ Jau! Hört euch mal selber zu! Dass Wort „Penne“ sacht doch schon alles! Auch 1980 gab et schon Schüler, die eher so faul waren, wie ein schimmeliges Kartoffelsack. Und vor allem auch die Schüler, die dass Abi im Schlaf gemacht ham oder – und jetzt kommt et – im Sport! Genau! Früher konnte man nämlich tüchtig Abiturlöschen beim Sportunterricht sammeln! Dass Lieblingswunschziel, also beruflich gesehen, war bei den meisten Jäustern meines Jahrgangs auch – Sportlehrer! Unser Sportlehrer damals hat einem Schüler den Ball in die Hand gedrückt und gesagt: „So, dann wählt mal zwei Mannschaften.“ Hömma! Und dann hatte der Feierabend! Der hatte wenn et hoch kommt eine wöchentliche Arbeitszeit, von aufgerundeten 20 Minuten!

Dass is auch Blödsinn zu behaupten, dass früher alles besser war. Die ganzen neuen Studienfächer, die sind schon eher so ein Dschungel. Watt et da alles gibt! Zum Beispiel dass



Studienfach Museologie, watt nix anderes is als Museumswissenschaften. Dass zu studieren, is ja vielleicht ganz hilfreich, wenn dass Kind mal ein Museum aufmachen will. Der Erika ihren Jaust, der könnte vielleicht auf dass Fach ein Auge werfen, weil die Erika immer keift: „Mensch Kevin! Aus deinem Zimmer solltest du ein Museum für die Nachwelt machen, weil man in deinem Zimmer allet findet, watt man jemals seit dem Millenium im Süßigkeitenregal im Supermarkt zu sehen bekommen hat.“ Doch wissen Se watt? Der Kevin hat sich schon fast für einen Weg entschieden, referierte Erika mit dramatischer Mimik: „Der Kevin wird entweder Bachelor, obwohl ich ihm schon gesagt hab, dass er dass nicht studieren muss, wie man einer Schickse ne Rose gibt. Oder er wird Influencer, wobei ich dass problematisch finde mit der Ansteckerei, auch wenngleich der Kevin uns gesagt hat, dass dass nix mit einer Grippe zu tun hat!“ Na denn, Schwamm drunter! Herzlichst, Ihre

**Hildegard  
Brömmelstrote**